

13. Mai 2024

GEMEINDEKANZLEI



Präsidium des Einwohnerrates
Neuhausen am Rheinfall
Gemeindehaus
8212 Neuhausen am Rheinfall

Kleine Anfrage

Invasive Neophyten im Wald

Ausgangslage:

Erfreulicherweise hat der Gemeinderat eine ‚Grossoffensive‘ zu Bekämpfung der Neophyten gestartet. Die Verteilung des roten Neophyten-Plastiksacks, zusammen mit einer informativen Broschüre an die Haushalte, stellt ein aner kennenswerter Versuch dar, dieser ‚fremden Eindringlingen‘ habhaft zu werden. Die Bevölkerung ist zur Mit hilfe aufgerufen, indem sie die - einheimische Pflanzen verdrängenden – Fremdlinge an Strassen- und Wegrändern, Wiesenböschungen, im eigenen Garten oder im Wald ausreisst und im Neophyten-Sack in geeigneter Form entsorgt.

Dabei gibt es allerdings ein Problem, das auf diese Weise nicht gelöst werden kann. Und zwar handelt es sich um Gewächse wie Sommerflieder oder Kirschlorbeer, die sich in Form von Büschen stark im Wald ausbreiten. Dasselbe gilt auch für immer grüne Bodenbedecker, die sich flächig im Wald breit machen, weil sie unerlaubter weise in Form von Gartenabraum im Wald entsorgt wurden. In solchen Fällen ist die Bevölkerung machtlos. Wo Neophyten - insbesondere das Berufskraut - sich mühe los ausreissen und im besagten Sack entsorgen lassen, ist auf diese Weise solchen Pflanzen nicht beizukommen. Diese müssen in aufwendiger Weise mit geeignetem Werkzeug ausgegraben werden.

Der Gemeinderat wird gebeten, zu folgender Frage Stellung zu nehmen:

Wie gedenkt er vorzugehen, um die skizzierte Problematik in den Griff zu bekom men?

8. Mai 2024, Neuhausen am Rheinfall

Urs Hinnen, Einwohnerrat